

## **Europakonvent junger Bürgerinnen und Bürger 2004**

### **Arbeitsgruppe Verfassung - Vorbereitungspapier**

**Alexander Rindfleisch**

---

Der 2003 vom Konvent angenommene Entwurf einer Verfassung der Europäischen Union ist, so scheint es, gescheitert. Die Staats- und Regierungschef vermochten nicht, sich auf seine Umsetzung zu einigen. Gleichzeitig herrscht ein zumindest teilweiser Konsens darüber, dass eine strukturelle, institutionelle Reform der EU notwendig ist.

Es stellt sich somit eine doppelte Frage: die nach Zustandsbeschreibung und Zukunftsentwicklung. Neben der Erweiterung und der Stellung der EU in der Welt bildet die Verfassung weiterhin das zentrale Thema der Beschäftigung mit Europa. Sie erscheint somit auch als der geeignete Begriff, anhand dessen über Zustand und Zukunft der EU nachgedacht werden kann. Wenn

Für diese Arbeitsgruppe bildet der Entwurf der Verfassung für die Union die Ausgangslage der Diskussionen. Dabei soll es nicht um inhaltliche Fragen, etwa der ominösen Stimmgewichtung oder der Anzahl der Kommissare, gehen. Vielmehr wird die Betonung auf den Verfassungsprozess gelegt. Bei dieser Akzentuierung können die Teilnehmer sich auch vom Begriff der Verfassung als rechtlich-organisatorische Grundlage und konstitutionelles Dokument lösen und sie mehr als „Verfasstheit“ der Europäischen Union verstehen.

Dabei können die folgenden Fragen das Feld der Diskussion abstecken, müssen dies aber nicht. Sie stellen auch kein elaboriertes Konzept dar, sondern lediglich einige interessant und diskussionswürdig erscheinende Aspekte. Entsprechend sind sie als Anregungen zu lesen. Auf eine detaillierte Ausarbeitung wurde bewusst verzichtet, um eine gewisse Offenheit zu bewahren.

### Die Verfassung und ihr „Scheitern“

In welchem Zustand befindet sich die Europäische Union? Warum war der Entwurf (bisher) nicht erfolgreich? Hätte er erfolgreich sein können? Braucht die EU diese Verfassung überhaupt? Kann man von einem „Scheitern“ reden oder nur dem Eintritt in eine nächste Phase?

### Die Verfassung als Symbol

Ist die Verfassung nicht längst auch zu einem Symbol geworden? Wird sie nicht schlagwortartig gebraucht? Und wofür steht sie? Welche Bilder und welche Vorstellungen werden damit verbunden? Inwieweit ist der Begriff der Verfassung per se problematisch? Statt „Nizza oder Tod“ jetzt „Verfassung oder Tod“?

### Zukunft des Verfassungsprozesses

Sollte mit dem vorliegenden Entwurf weitergearbeitet werden? Sollte er modifiziert werden? Brauchen wir ein neues Modell? Welche Möglichkeiten gibt es, in dieser Richtung fortzuschreiten und weiterzukommen?

### Die Verfassung und die Erweiterung

Welche Dynamik kann und wird die engültige Vollziehung der Erweiterung liefern? Können hiervon Impulse für die Verfassung der EU ausgehen? Welche wären das?

### Verfassung der EU und Verfasstheit Europas

Dies könnte der übergeordnete Gesichtspunkt sein: ist der Zustand der Verfassung – verstanden als konsitutionelles Dokument – symptomatisch für die Verfassung, die Verfasstheit der Union, Europas? Wie ist dieser Zustand? Welches sind die Symptome, welches die Leiden, die Ursachen?